



Beschlussvorlage (Nr. 2023-0018)

Beratungsfolge	Art	Termin
Gemeinderat	öffentlich	30.01.2023

TOP:

Sporthalle / Hallenbad - Brandschutzmaßnahmen
- Auftragsvergabe Brandschutzklappen / Lüftung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Brandschutzklappen / Lüftung der Sporthalle Schillerschule und dem Hallenbad an die Firma Metallbau Kaiser zum Angebotspreis von 151.850,14 € zu.

Sachverhalt:

Gemäß dem Brandschutzkonzept der Sporthalle der Schillerschule und dem Hallenbad müssen als eine der abschließenden Maßnahmen in die bestehende Lüftungsanlage Brandschutzklappen eingebaut und an die Brandmeldeanlage angeschlossen werden. Ein Großteil der Brandschutzkonzeptes wäre damit umgesetzt.

Als letzter Teil ist in diesem Jahr geplant, noch die Brandschottungen der Rohr- und Elektroleitungen und die fehlenden Rauchabzüge im Hallenbad nachzurüsten. Die Verwaltung wird hierüber in der Sitzung berichten.

Damit wäre nach Abschluss vorgenannter Bauleistungen das Brandschutzkonzept der Sporthalle Schillerschule und des Hallenbades abgeschlossen.

Die Arbeiten wurden zunächst öffentlich ausgeschrieben und die Ausschreibung dann aufgehoben. Es lag hier nur ein Angebot mit einem zu hohen Preis vor. Aus diesem Grunde wurden die Arbeiten dann beschränkt nach den Bestimmungen der VOB ausgeschrieben.

Es wurden 10 Firmen angeschrieben.

Zum Submissionstermin am 22.12.2022 haben zwei Firmen ein Angebot mit nachfolgenden geprüften Angebotssummen (brutto) abgegeben:

Julius Leibig Lufttechnische Anlagen GmbH & Co. KG 151.850,14 €

Bieter 2 269.160,42 €

Die Kostenschätzung lag bei 219.554,75 €.

Das Angebot der Firma Julius Leibig Lufttechnische Anlagen GmbH & Co. KG lag ca. 30,84% unter der Kostenschätzung.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote liegt das in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht annehmbarste Angebot von der Firma Julius Leibig Lufttechnische Anlagen aus Oberhausen-Rheinhausen vor.

Die Firma Julius Leibig Lufttechnische Anlagen GmbH & Co. KG ist bekannt und in der Lage die Arbeiten fach- und termingerecht auszuführen.

Die Ausführung der Arbeiten soll vorrangig in den Schließzeiten des Hallenbades erfolgen.

Der Bürgermeister:

Beratungsergebnisse

Einstimmig	Stimmenmehrheit	Anzahl ja	Anzahl nein	Anzahl Enthaltungen	Abweichender Beschluss